



Hygienekonzept SC Rapid Lübeck e.V.

Spielbetrieb Amateurfußball

Vereins-Informationen

Verein SC Rapid Lübeck e.V.

Ansprechpartner
für Hygienekonzept: Martin Armbruster

Mail : arm-bruster@gmx.de

Kontaktnummer: 01573/7256155

Adresse Sportstätte Waisenallee 5, 23556 Lübeck

1. Grundsätzliches:

Das hier vorliegende Konzept gilt für die Wiederaufnahme des Trainings- und Spielbetriebs für den SC Rapid Lübeck e.V. und ist für das Sporttreiben, insbesondere das Fußballtraining und -spielen, im Außenbereich – nicht aber für den Hallensport – ausgerichtet.

Als Grundlage dieses vereinsinternen Konzeptes dienen das DFB-Konzept „Zurück auf den Platz“ sowie Hinweise des Schleswig-Holsteinischen Fußballverbandes (SHFV).

2. Allgemeine Hygieneregeln:

- Grundsätzlich gilt das Einhalten des Mindestabstands (1,5 Meter) in allen Bereichen außerhalb des Spielfelds.
- Körperliche Begrüßungsrituale (z.B. Händedruck/Umarmungen) werden unterlassen.
- Beachten der Hust- und Nies-Etikette (Armbeuge oder Einmal-Taschentuch).
- Empfehlung zum Waschen der Hände mit Wasser und Seife (min. 30 Sekunden) und/oder Desinfizieren der Hände.

Alle Vereinsmitglieder werden auf die allgemeinen Hygieneregeln und das vereinsinterne Konzept hingewiesen.

3. Verdachtsfälle Covid-19

- Eine Teilnahme am Trainings- und Spielbetrieb ist für alle Beteiligten nur möglich bei symptomfreiem Gesundheitszustand.
- Personen mit verdächtigen Symptomen müssen die Sportstätte umgehend verlassen bzw. diese gar nicht betreten. Solche Symptome sind:
 - Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
 - Die gleiche Empfehlung gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei positivem Test auf das Coronavirus gelten die behördlichen Festlegungen zur Quarantäne. Die betreffende Person wird mindestens 14 Tage aus dem Trainings- und Spielbetrieb genommen. Gleiches gilt bei positiven Testergebnissen im Haushalt der betreffenden Person.

4. Organisatorisches

- Alle Regelungen unterliegen den lokal gültigen Verordnungen und Vorgaben.
- Ansprechpartner für sämtliche Anliegen und Anfragen zum Hygienekonzept des Trainings- und Spielbetriebs ist Martin Armbruster Tel. 01573/7256155
- Das Hygienekonzept ist anhand der vorliegenden Rahmenbedingungen des Vereins SC Rapid Lübeck e.V und der Sportstätte Sportplatz Kasernenbrink, Waisenallee 5 mit den lokalen Behörden abgestimmt. Als Örtlichkeit für den Spielbetrieb ist der Kunstrasenplatz und der Umkleidekabinen in der Waisenallee 5, 23556 Lübeck vorgesehen.
- Die Sportstätte ist mit ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem im Eingangsbereich des Sportgeländes, ausgestattet.
- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs werden alle Personen, die in den aktiven Trainings- und Spielbetriebs involviert sind bzw. aktiv teilnehmen, über die Hygieneregeln informiert. Dies gilt im Spielbetrieb neben den Personen des Heimvereins, vor allem auch für die Gastvereine, Schiedsrichter*innen und sonstige Funktionsträger*innen.
- Insgesamt verfügt der SC Rapid Lübeck e.V. über 4 Kabinen. Davon werden 4 Kabinen zur Verfügung gestellt. Jede Kabine verfügt über eine eigene Duschanlage.
- Der Zutritt für Zuschauer in den Kabinentrakt ist untersagt. Der Zugang wird durch einen Ordner kontrolliert.
- In den Innenräumen wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen.
- Alle Kabinen werden täglich gereinigt.
- Alle Kabinen werden regelmäßig gelüftet.
- In den Innenräumen wird das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes empfohlen.
- Die Toiletten dürfen nur einzeln betreten werden. Erst wenn ein Nutzer des Toilettenbereiches verlassen hat darf die nächste Person den Toilettenbereich betreten.
- Es erfolgt eine räumliche oder zeitliche Trennung („Schleusenlösung“) von Eingang und Ausgang der Sportstätte.
- Der Zugang für am Spiel teilnehmender Sportler und Zuschauern ist getrennt und wird von Ordnern kontrolliert.
- Am Zuschauereingang erfolgt eine Kontaktdatenerfassung, diese wird durch einen Ordner überwacht. Hier erfolgt eine Zählung der Zuschauer bei Erreichen der maximalen Zuschauerzahl wird der Einlass gestoppt. Weitere Zuschauer werden abgewiesen.
- Am Spiel beteiligte Mannschaften haben die Kontaktlisten im Eingangsbereich für Mannschaften an den Ordnungsdienst zu übergeben.
- Zur Unterstützung der Einhaltung des Abstandsgebots werden Markierungen in folgenden Bereichen auf-/angebracht:
 - Zugangsbereich mit Ein- und Ausgangsspuren sowie Abstandsmarkierungen
 - Spuren zur Wegführung auf der Sportanlage
 - Abstandsmarkierungen auf Zuschauer*innenplätzen
 - Abstandsmarkierungen bei Gastronomiebetrieb
 - Abstandsmarkierungen im Toilettenbereich
- Unterstützend werden Plakate zu den allgemeinen Hygieneregeln genutzt.
- Im Aufwärbereich der Mannschaften wird ein Ordner Abstands- und Zugangsberechtigungen kontrollieren. Zutrittsberechtigt sind hier nur auf dem Spielberichtsbogen vermerkte Spieler, Mannschaftsverantwortliche, Schiedsrichter, medizinisches Personal sowie Ordnungskräfte

- Die Einhaltung der Regeln im Zuschauerbereich wird durch Ordnungskräfte kontrolliert die Anzahl der Ordnungskräfte passt sich der jeweiligen Zuschauerzahl an so dass pro 25 Zuschauer mindestens ein Ordner zuständig ist.
- Während der Zeit der Sportveranstaltung steht ein Hygieneteam zur Verfügung und übernimmt wichtige Desinfektions- und Reinigungsmaßnahmen

Folgende Bereiche der Sportstätte fallen nicht unter die genannten Zonen und sind separat zu betrachten und anhand der lokal gültigen behördlichen Verordnungen zu betreiben:

- Vereinsheim
- Getrennte Gastronomiebereiche

Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, wird im Rahmen des Hausrechts der Zutritt verwehrt bzw. sie werden der Sportstätte verwiesen.

5. Regelungen für den Spielbetrieb

- Wir informieren das gegnerische Team und den*die Schiedsrichter*in bereits im Vorfeld über unser Hygienekonzept und die örtlichen Gegebenheiten.
- Ankunftszeiten werden im Vorfeld abgesprochen, um ein frühzeitiges Aufeinandertreffen aller Beteiligten zu verhindern.
- Es wird dafür gesorgt, dass die Mannschaften unterschiedliche Wege zu den Kabinen und zum Platz nutzen, bzw. eine zeitliche Entzerrung abgesprochen.
- Durch klar gekennzeichnete Markierungen wird die jeweilige technische Zone gut sichtbar markiert.
- Auf ein gemeinsames Einlaufen/Handshake wird verzichtet.
- Die Eintragung des Spielberichts im DFBnet organisieren wir wie folgt:
Nach Möglichkeit erfolgt die Eingabe am eigenen Smartphone. Ein eventueller Ausdruck kann über einen Drucker im WLAN-Netzwerk der Sportanlage erfolgen. Zudem steht ein eigener Raum für die Eingabe der Spielberichts zur Verfügung
- Die Dokumentation aller am Spiel Beteiligten hat von den Mannschaften beim Betreten der Anlage beim Ordnungsdienst zu erfolgen. Schiedsrichter füllen spätestens (nicht namentlich angesetzte Schiedsrichter) beim Zutritt zur Sportanlage den Erfassungsbogen aus.
- Absprachen vor dem Spiel/in der Halbzeit finden nach Möglichkeit nur draußen statt. Drinnen werden die Ansprachen auf das nötige Minimum reduziert.
- Leibchen und sonstige Materialien werden nach dem Spiel gereinigt.

6. Zonierung

Die Sportstätte wird in drei Zonen eingeteilt:

Zone 1 „Innenraum/Spielfeld“

- In Zone 1 (Spielfeld) befinden sich nur die für den Trainings- und Spielbetrieb notwendigen Personengruppen:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Sanitäts- und Ordnungsdienst
 - Ansprechpartner*in für Hygienekonzept
 - Medienvertreter*innen (siehe nachfolgende Anmerkung)
- Die Zone 1 wird ausschließlich an festgelegten und markierten Punkten betreten und verlassen.
- Für den Weg vom Umkleidebereich zum Spielfeld und zurück werden unterstützend Wegführungsmarkierungen genutzt.
- Medienvertreter*innen, die im Zuge der Arbeitsausführung Zutritt zu Zone 1 benötigen (z.B. Fotograf*innen), wird dieser nur nach vorheriger Anmeldung und unter Einhaltung des Mindestabstandes gewährt.

Zone 2 „Umkleidebereiche“

- In Zone 2 (Umkleidebereiche) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Schiedsrichter*innen
 - Ansprechpartner für Hygienekonzept
 - Hygieneteam (außerhalb der Nutzungszeit durch die oben genannten Personen)
- Die Nutzung erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelung oder Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Für die Nutzung im Trainings- und Spielbetrieb werden ausreichende Wechselzeiten zwischen unterschiedlichen Teams vorgesehen.
- Die Nutzung der Duschanlagen erfolgt unter Einhaltung der Abstandsregelungen sowie zeitlicher Versetzung/Trennung.
- Die generelle Aufenthaltsdauer in den Umkleidebereichen wird auf das notwendige Minimum beschränkt.

Zone 2a „Anreisebereich Spieler“

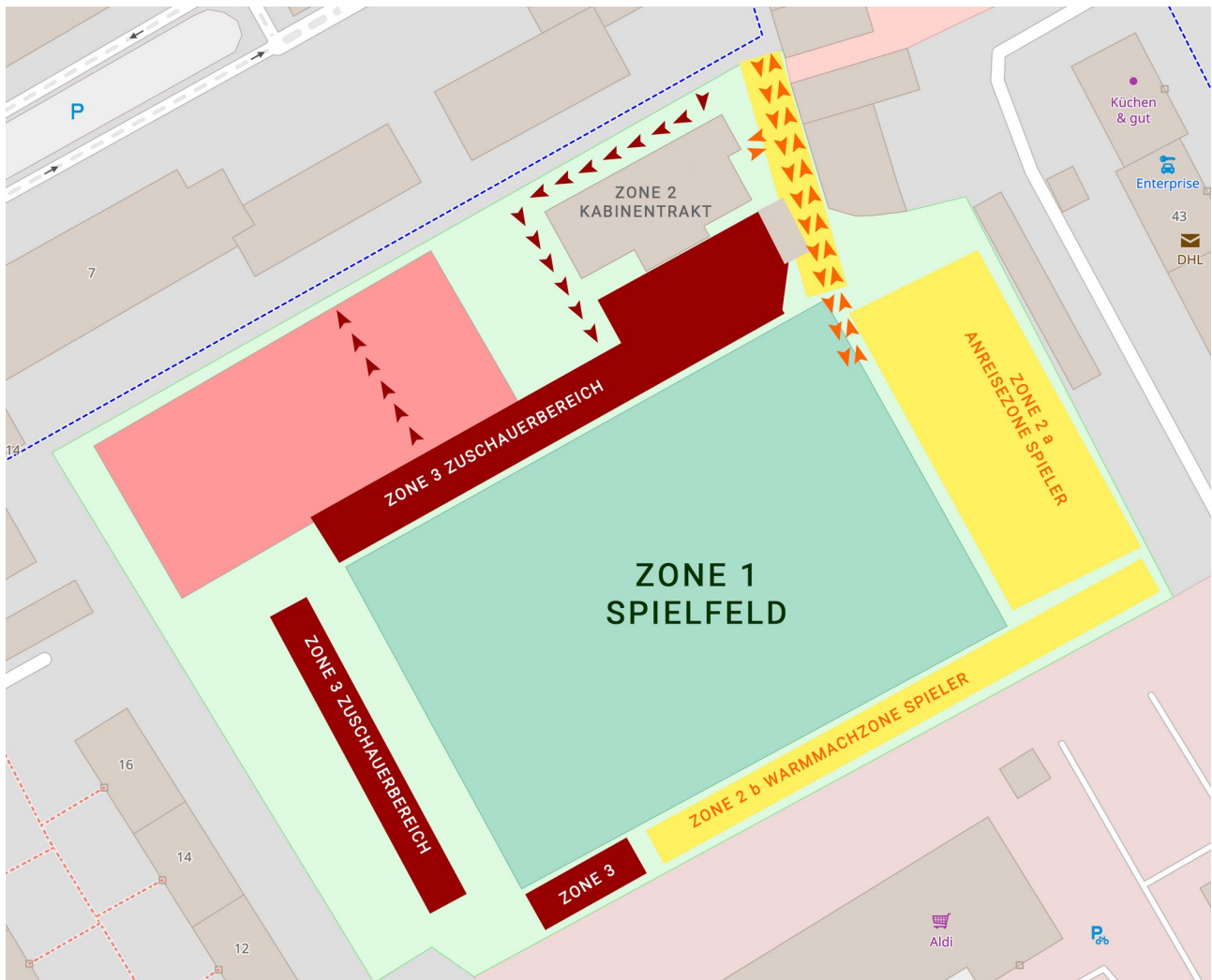
- In Zone 2a (Anreisebereich Spieler) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Ansprechpartner für Hygienekonzept
 - Sanitäts- und Ordnungsdienst (Einweiser)
 - Fahrer (Mannschaftsbus)

Zone 2b „Warmmachbereich Spieler“

- In Zone 2b (Warmmachbereich Spieler) haben nur folgende Personengruppen Zutritt:
 - Spieler*innen
 - Trainer*innen
 - Funktionsteams
 - Ansprechpartner für Hygienekonzept
 - Sanitäts- und Ordnungsdienst

Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“

- Die Zone 3 „Publikumsbereich (im Außenbereich)“ bezeichnet sämtliche Bereiche der Sportstätte, welche frei zugänglich und unter freiem Himmel (auch überdachte Außenbereiche) sind.
- Alle Personen in Zone 3 betreten die Sportstätte über einen offiziellen Eingang. Die anwesende Gesamtpersonenzahl im Rahmen des Spielbetriebs ist stets bekannt.



7. Einschätzung des Infektionsrisikos

Der SC Rapid Lübeck e.V. sorgt mit diesem Hygienekonzept für eine verhältnismäßige und bestmögliche Prävention. In Abhängigkeit zur aktuellen Einschätzung des Infektionsrisikos werden in Abstimmung mit den für die Sportstätte zuständigen Behörden die entsprechenden Hygienemaßnahmen vorgesehen und veranlasst.



